



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Johannes Hintersberger, Martin Bachhuber, Barbara Becker, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Hans Herold, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Jäckel, Harald Kühn, Dr. Stephan Oetzinger, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU,**

**Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2023;  
hier: Denkmalschutz im Wandel und Umbruch  
(Kap. 15 74 Tit. 428 11)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 74 wird der Ansatz im Tit. 428 11 (Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer) von 118,3 Tsd. Euro um 680,0 Tsd. Euro auf 798,3 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

### **Begründung:**

Mit den Verstärkungsmitteln sollen am Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) zunächst befristet auf zwei (oder drei) Jahre Mitarbeiter in EGr. E 14 bzw. EGr. E 13, sowie eine Verwaltungskraft in EGr. E 9 der Amtsleitung (GK) zugeordnet werden und in enger Zusammenarbeit mit der „Task Force Denkmalpflege“ ein neues „Büro GK“ bilden.

Diese Einheit ist erforderlich, um die Leit- und Grundsatzentscheidungen in der Denkmalpflege zeitnah umsetzen zu können, die durch den tiefgreifenden Wandel in den Bereichen Klimaschutz, Energieversorgung und nachhaltiger Umgang mit Ressourcen erforderlich sind.